

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119239
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			29.06.2017
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				16281,8885
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Böschung der S-Bahn, auf der Nordseite gelegen, verhältnismäßig steil, um 4 bis 6 m hoch. Seit langem nur wenig oder extensiv genutzt, mitunter mit Nutzungseinflüssen von den anschließenden Kleingärten her. Die Fläche ist nicht begehbar, der Zutritt ist nicht möglich, da der Bereich vollständig abgeschirmt ist durch die Bahn und die angrenzenden Kleingärten, so dass die Kartierung per Ferndiagnose erfolgt. Der Bewuchs der Böschung ist verhältnismäßig alt, es gibt regelmäßig größere, ältere Bäume, darunter auch Stieleichen, viel Espe, auch Nadelbäume. Der Boden ist teilweise von Ziergehölz bedeckt, ein Hinweis auf frühere Pflanzungen wie Liguster, verschiedene Prunusarten, Rosen, aber es breiten sich auch Gebüsche aus Garten-Brombeere aus. Die Krautvegetation ist wegen der Beschattung oft spärlich entwickelt, besteht im übrigen aus halbruderalen Halbschattenfluren mit viel Brennessel. Insgesamt dürfte der Bereich verhältnismäßig artenreich ausgeprägt sein, durch eine Durchmischung natürlicher oder halbnatürlicher Vegetation mit einzelnen gepflanzten Arten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördliche Böschung der S-Bahn bei der Station Mittlerer Landweg. Vom Bahnhof aus nördlich der Gleise nach Nordwesten verlaufend.			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden die Gleise, im Nordosten ein Betriebshof. Im Westen eine ausgedehnte Kleingartensiedlung mit entsprechenden gärtnerischen Einflüssen.			
<b>Rechtswert (X)</b>	574731	<b>Hochwert (Y)</b>	5928549	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

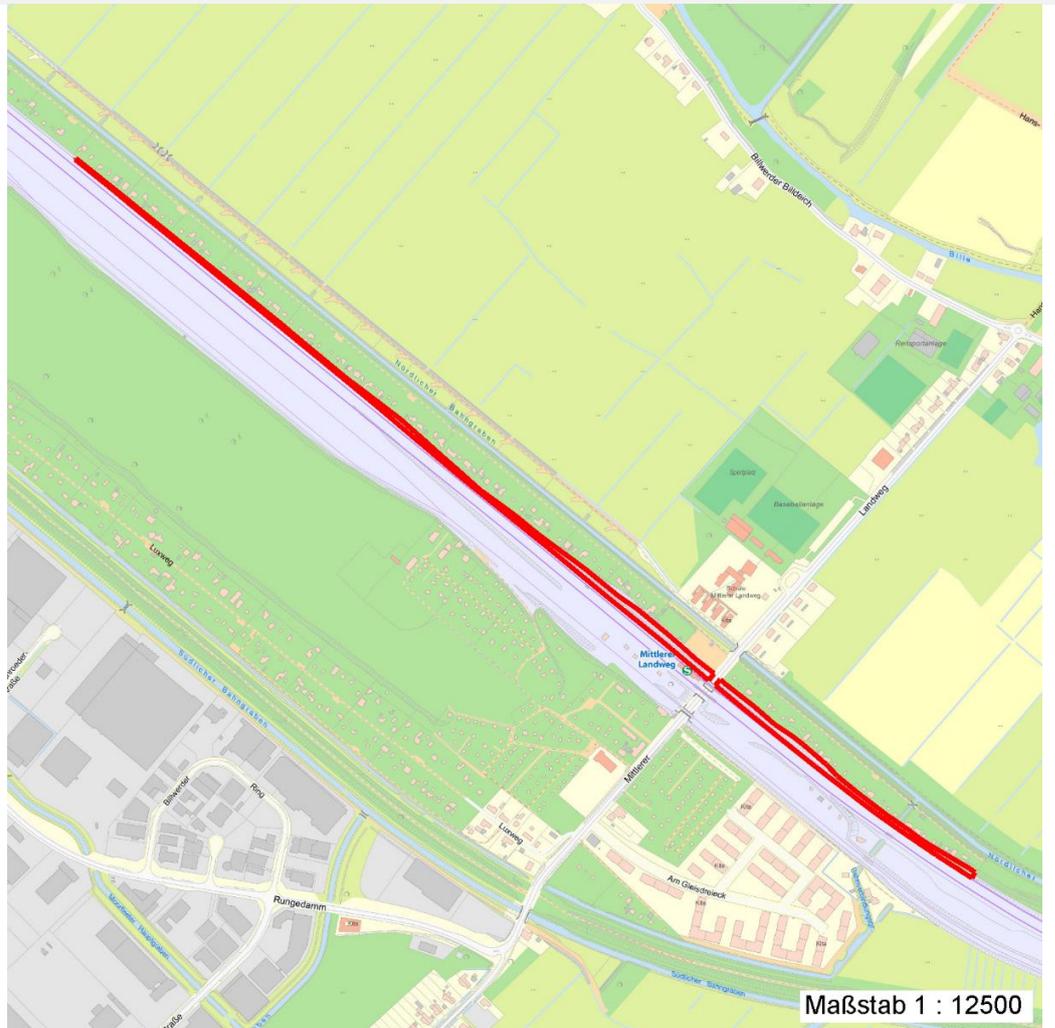
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119239
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>781</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16281,8885
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119239	46682	7228	81	29.06.2009	/	7230	10039
119239	52817	7428	5	23.09.2008	/	7428	10157
119239	52754	7428	120	17.09.2008	/	7430	10090

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65517	0	7428_781_290617_1.JPG	
65518	0	7428_781_290617_3.JPG	
65519	0	7428_781_290617_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119239
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>781</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16281,8885
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

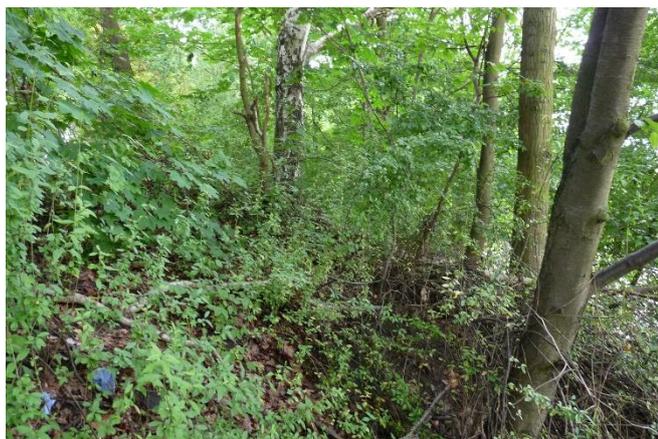
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Etwas naturfern überprägt durch ursprünglich eingebrachte Zierpflanzungen, aber auch gärtnerische Einflüsse.
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, Abschirmung des Bahngeländes, sehr ungestörte Lage, vermutlich wertvolles Brutvogelhabitat.
Maßnahmen	Die Flächen sollten nach Möglichkeit weitgehend der Sukzession überlassen bleiben, gärtnerische Einflüsse sollten nach Möglichkeit reduziert werden, grundsätzlich soll im Rahmen der Kleingartennutzung keine Nutzung der Böschung erfolgen.

## Foto

**Fotodatei** 7428\_781\_290617\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7428\_781\_290617\_2.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119239
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>781</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16281,8885
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7428\_781\_290617\_3.JPG

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges Kleingehölz (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HGZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119239
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>781</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16281,8885
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-	-						-						
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	z		-	-						-						
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-						
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-	-						-						
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		-	-						-						
Picea omorika (Serbische Fichte)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-	-						-						
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rhus typhina (Hirschkolben-Sumach)	7	w		-	-						-						
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-						
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>			
														<b>Anzahl Arten</b> 27			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland